



Nationalparks & Wildschutzgebiete

	Nationalparks – staatliche Camps	Wildschutzgebiete
Eintrittsgebühr (Conservation Fees)	Je nach Nationalpark ca. ZAR 20.– bis 120.– pro Tag pro Person. Muss vor Ort bezahlt werden.	Je nach Wildschutzgebiet keine bis ZAR 120.– pro Tag pro Person. Muss vor Ort bezahlt werden.
Mahlzeiten	Keine inbegriffen. Jedoch besteht meistens die Möglichkeit in einem kleinen Laden Lebensmittel einzukaufen oder in einem Restaurant zu essen. Richtpreise: Morgenessen ca. ZAR 50.– Mittagessen ca. ZAR 80.– Abendessen ca. ZAR 100.–	Sind inbegriffen. Bei gewissen Luxuslodges sind sogar Getränke dabei (unter der Lodge erwähnt). Die Lodges/Camps sind bemüht jeden Abend eine andere Atmosphäre zu bieten (z.B. Boma – romantisches Essen unter freiem Sternenhimmel; Bushdinner – abenteuerliches Essen im Busch, etc.)
Öffnungszeiten	Von Sonnenaufgang (je nach Saison zwischen 04.30 und 06.00) bis Sonnenuntergang (je nach Saison zwischen 17.30 und 18.30). Änderungen vorbehalten.	Keine verbindlichen Öffnungszeiten, jedoch darf ohne Reservation nicht in die privaten Wildschutzgebiete gefahren werden. Liegt ein Wildschutzgebiet in einem Nationalpark, gelten strikte Öffnungszeiten (siehe Nationalpark).
Strassen	Es darf nur auf den markierten Pisten von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang gefahren werden. Höchstgeschwindigkeit zwischen 40 und 50 km/h.	Bei Camps/Lodges, die sich in einem Nationalpark befinden, gelten die strikten Öffnungszeiten (siehe Nationalpark). Eigenes Mietauto darf nur für die Fahrt zur Lodge benutzt werden.
Kleidung	Da Sie mit dem Mietauto unterwegs sind, raten wir Ihnen auf das Klima/die Saison zu achten.	Auf Safari lohnt es sich nach dem «Zwiebelprinzip» angezogen zu sein, da es während der Fahrt (vor allem im Winter) recht kühl werden kann.
Safari (Pirschfahrten/Aktivitäten)	Nicht inbegriffen, kann vor Ort aber in den meisten Nationalparks gebucht werden. Richtpreise (ca. 3–4 Std): 23-Platzer: ZAR 75 – 100.– 10-Platzer: ZAR 140 – 180.–	Inbegriffen. Die Safaris werden 2x täglich im offenen Geländewagen durchgeführt und dauern ca. 3–4 Stunden (mit eigenem Fahrzeug nicht gestattet).
Unterkünfte	Einfach, aber zweckmässig eingerichtet (staatl. Camps). Die Zimmer verfügen über Dusche, WC und teilweise Kühlschrank.	Sind sehr komfortabel bis luxuriös und verfügen über jeglichen Komfort. Ein Aufenthalt ist ein romantisches emotionales Erlebnis, dass wir sehr empfehlen.
Im Preis inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Übernachtung – Steuern (jedoch nicht die Eintrittsgebühr) 	<ul style="list-style-type: none"> – 2x Safaris (Pirschfahrten) à 3–4 Std. – z.T. Bushwalking – Vollpension (in wenigen Camps sogar Getränke inklusive) – Alle Taxen und Steuern (jedoch nicht die Eintrittsgebühr)



Addo Elephant National Park
Der Park wurde 1931 zum Schutz der letzten Elefanten der östlichen Kapregion zum Reservat erklärt. Unterdessen ist die Population auf mehr als 350 Elefanten gewachsen. Bietet «Big 5» an. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 80.–/Tag/Person.

Amakhala Game Reserve
Wurde 1999 als ein gemeinsames Naturschutzprojekt gegründet. Zerklüftete Landschaft und vielfältiges Tierleben: Löwen, Nashörner, Elefanten, Geparden, Büffel, Giraffen, schwarze Gnus, Zebras, Schildkröten und mehr als 16 Antilopenarten. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Augrabies Falls National Park
Der Oranje River stürzt hier 60 m in die Tiefe und bildet mit den Augrabies Falls den sechstgrößten Wasserfall der Welt. Für sportlich ambitionierte Menschen werden verschiedene Wanderungen angeboten. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 60.–/Tag/Person.

Blyde River National Reserve
Herzstück ist die gewaltige Schlucht des Blyde Rivers, die an manchen Stellen 700m tief ist. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Botlierskop Game Reserve
Direkt an der malariefreien Gardenroute zwischen Mossel Bay und George. 23 verschiedene Tierarten, inklusive Elefanten, Löwen, Nas-

hörner, Büffel und Giraffen streifen auf 2500 Hektar Farmland umher. Tagessafari mit Jeep, Quadbike sowie Wanderungen zu Fuss können gemacht werden. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Cape Peninsula National Park
Dazu zählt die gesamte Naturregion der Kaphalbinsel. Zu den weltberühmten Bestandteilen des Naturschutzgebietes zählt der Table Mountain und natürlich auch das Kap der Guten Hoffnung. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 35.–/Tag/Person.

Hluhluwe-Umfolozi Park
Eines der grössten Wildschutzgebiete Südafrikas. Es gibt hier mehr Spitzmaul-Nashörner als sonst irgendwo im Südlichen Afrika. Auch das Breitmaul-Nashorn ist in grosser Zahl vertreten. Bietet «Big 5» an. Die bergige und uppig bewachsene Naturlandschaft ist völlig anders als die des Krüger Nationalparks. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 70.–/Tag/Person.

Ithala National Reserve
Offener Busch, grasbewachsene Hügel, tiefe Täler mit schroffen Granitfelsen wechseln sich als Landschaftsbilder ab. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 35.–/Tag/Person
ca. ZAR 30.–/Auto

Kgalagadi Transfrontier National Park
Viele Menschen sind schon dem Zauber der roten Dünen, der wundersamen Stille und der

rauen Schönheit dieser Landschaft verfallen. Innerhalb des grenzübergreifenden Parks gibt es zwischen Südafrika und Botswana keine Grenze, die Wildtiere können wieder ungehindert wandern. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 120.–/Tag/Person.

Kichaka Game Reserve
Eingebettet zwischen zwei Flüssen, in einem üppig bewachsenen Tal auf dem Ostkap, liegt das 7500 Hektar grosse Wildschutzgebiet in einer malariefreien Region.

Krüger National Park
Der Krüger National Park ist halb so gross wie die Schweiz und eines der grössten Wildschutzgebiete der Erde. Er verdankt seinen Namen Paul Kruger und wurde auf dessen Anregung hin im Jahr 1898 gegründet. Der Park bietet durch den Artenreichtum an Wildtieren dem Besucher gute Möglichkeiten zur Wildbeobachtung aus nächster Nähe, so auch für die «Big Five» – Elefant, Löwe, Büffel, Leopard und Nashorn. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 120.–/Tag/Person.

Kwandwe Game Reserve
Bietet den «Big 5» eine Heimat in malariefreiem Gebiet. Ideal für Familien mit Kindern. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Madikwe Game Reserve
Ist «Big 5» Region und hat die 2. höchste

Elefanten-Population in Südafrika. Liegt im malariefreien Gebiet. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 25.–/Tag/Person.

Mount Zebra National Park
Der Park ist das Rückzugsgebiet des seltenen Cape Mountain Zebras. Er besteht aus Grasland und der trockenen Halbwüste. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 60.–/Tag/Person.

Namaqua National Park
Blumenfelder, der klare Nachthimmel, Granitskulpturen, die den Weg wie stumme Wächter behüten und der eiskalte Atlantik, der zu dieser unerbittlichen Region passt – das ist das Namaqualand. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 35.–/Tag/Person.

Pakamisa Game Reserve
Pakamisa ist öffentlich nicht zugänglich und solcherart erlebt man als Gast exklusiv die imposante Welt des naturbelassenen afrikanischen Buschlandes mit seiner einmaligen Vielfalt an Wildtieren und exotischen Pflanzen. Es erwarten Sie Leoparden, Giraffen, Zebras, Wasserböcke, Gnus, Warzenschweine sowie auch Raubtiere, Reptilien und vieles mehr; nicht zu vergessen hunderte Vogelarten, deren ungestörter Lebensraum jeden «Birdwatcher» begeistert.

Phinda Game Reserve
Die Schönheit dieses einmaligen Öko-Sys-



tems in der Übergangszone zwischen einer tropischen und subtropischen Pflanzen- und Tierwelt ist beeindruckend. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Pilanesberg National Park

Schöner Nationalpark neben Sun City. Ist malariefrei. Dort kann man eine wunderschöne Landschaft mit verschiedenartigen Felsformationen genießen. «Big 5 Region». Eintrittsgebühr: ca. ZAR 20.–/Tag/Person ca. ZAR 30.–/Auto

Sabi Sand Reserve

Das bekannteste Wildschutzgebiet angrenzend zum Krüger National Park. Sehr tierreich. Da es keinen Grenzzaun zum Krüger Park gibt, können sich die Tiere frei zwischen den Parks

bewegen. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 60.–/Auto.

Shamwari Game Reserve

Es hat den Vorteil in einem malariefreien Gebiet zu sein und bietet auch die «Big 5» an. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

St. Lucia Wetland Park

Eine unglaubliche Vielfalt an Ökosystemen umgibt den 40 km langen Lake St. Lucia, von Mangrovensümpfen bis zu Gras- und Buschland. Schnorcheln und Tauchen kann man an der Küste von Sodwana Bay. November bis Januar können Schildkröten beim Eierlegen beobachtet werden. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 20.–/Tag/Person ca. ZAR 35.–/Auto

Thanda Game Reserve

Im Herzen Kwa Zulu Natal. Mit Glück können die «Big 5» entdeckt werden. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Timbavati Wildlife Reserve

Wildschutzgebiet in der Nähe von Hoedspruit. Wurde 1976 bekannt, als man drei weiße Löwen entdeckte. Grenz an den Krüger National Park. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 100.–/Person ca. ZAR 75.–/Auto

Tsitsikamma National Park

Tosende Brandung des Indischen Ozeans schlägt unaufhörlich gegen die felsige Küste. Fantastisch für Wanderfans! Eintrittsgebühr: ca. ZAR 80.–/Tag/Person.

Waterberg Region

Die Waterberg Mountain Range erstrahlt mit ihren Bergquellen, Bächen, Feuchtgebieten und einer großen Vogelvielfalt. Die steilen Hänge und eindrucksvollen Felsformationen der südlichen Ausläufer des Waterberg bieten hervorragende Klettermöglichkeiten. Z.Z. keine Eintrittsgebühr.

Wilderness National Park

Dieser bewaldete Park umfasst zahlreiche Seen und ist ein Mekka für Wanderer. Wale können zwischen September und November an der Küste beobachtet werden. Eintrittsgebühr: ca. ZAR 60.–/Tag/Person.

Flugtransfer (Flüge von Johannesburg zu den privaten Wildschutzgebieten und zurück)	Abflug (ca.)	Ankunft (ca.)	Fluggesellschaft	Tage
Johannesburg – Sabi Sand	09:30 / 11:30 / 13:30	11:00 / 13:00 / 15:30	Federal Air	Taglich
Johannesburg – Skukuza – Timbavati	11:30	13:00	Federal Air	Taglich
Johannesburg – Skukuza – Lebombo (Kruger)	11:30	13:00	Federal Air	Taglich
Johannesburg – Madikwe	11:15	12:15	Federal Air	Taglich
Johannesburg – Phinda	11:05	12:45	Federal Air	Taglich
Johannesburg – MalaMala	11:10	12:10	SA Airlink	Taglich
Sabi Sand – Johannesburg	09:30 / 11:30 / 13:30	11:00 / 13:00 / 15:00	Federal Air	Taglich
Timbavati – Skukuza – Johannesburg	14:30	16:00	Federal Air	Taglich
Lebombo (Kruger) – Skukuza – Johannesburg	13:30	15:00	Federal Air	Taglich
Madikwe – Johannesburg	12:30	13:30	Federal Air	Taglich
Phinda – Johannesburg	13:15	15:00	Federal Air	Taglich
MalaMala – Johannesburg	12:30	13:35	SA Airlink	Taglich

– obige Angaben gelten als Orientierung und unter Vorbehalt.
 – Die Abflugs-/Ankunftszeiten können bis zu einer Stunde abweichen.
 – max 20kg Gepäck
 – Der Air Shuttle Service wird mehrere Gebiete (Lodges) auf einer Flugstrecke anfliegen (max. 3. Stops).
 – Vom Airstrip (Grass- oder Schotterlandeplaste) werden Sie zu Ihrer Lodge gebracht.



Nationalparks&Wildschutzgebiete

A	Karte	Seite	H	Karte	Seite	M	Karte	Seite	T	Karte	Seite
Adele Elephant N.P.	D4	69	Hluhluwe-Umfolozi P.	BC6	79	Mount Zebra N.P.	D4	a.A.	Thanda G.R.	B6	81
Amakhala G.R.	D4	72	I			P			Timbavati W.R.	A6	97
Augrabies Falls N.P.	C3	56	K			S			Tsitsikamma N.P.	D4	75
Blyde River Canyon N.R.	A5	84	Kgalagadi Transfrontier N.P.	AB3	57				Waterberg	A5	96
Bottlierskop G.R.	D3	61	Kichaka G.R.	D4	74				Wilderness N.P.	D3	75
Cape Peninsula N.P.	D2	a.A.	Kruger N.P.	AB6	107				Zululand (KwaZulu-Natal)	BC 5/6	78
Gardenroute	D 3/4	60	Kwandwe G.R.	D4	74				(a.A. = auf Anfrage)		
			Madikwe G.R.	B4	92						

Südafrika – Nationalparks & Wildschutzgebiete